



Mai 2016



Monatsspruch Mai 2016

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1.Kor 6,19

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1.Kor 6,19

Endlich ist die Sonne wieder da. Wie schön ist es doch, wenn der Körper mal wieder ausspannen darf, wenn wir uns im Gras ausbreiten, uns dehnen, räkeln, strecken, spüren, wie die Sonne uns erwärmt, wie der Wind darüber geht. Wir nehmen uns wieder im Körper wahr, in der Ruhe, aber auch beim Spiel, oder wenn wir ins Wasser eintauchen, wenn wir spüren, wie das Wasser uns ein Stück Gewicht abnimmt, uns umstreicht und erfrischt. Ist das nicht ein Grund zum Seufzen, zum glücklich sein?

Wir kommen wieder in Kontakt mit unserem Körper, können wahrnehmen wie schön er ist, aber auch wo unsere Verspannungen sitzen und unsere Problemzonen. Dort, wo wir also seufzen, wo wir unser Glück feiern und vielleicht ganz im Stillen unsere Niederlagen beweinen, da ist Gott. So sagt es Paulus im 1. Brief an die Korinther. Unser Körper ist also unsere Kirche bzw. er kann zu einer Kirche werden, wenn wir uns bewusst werden, dass der Geist Gottes in uns wohnt.

Es ist vielleicht kein Zufall, dass wir uns in den letzten Jahren wieder vermehrt unserem Körper zuwenden. Wir wissen, der Körper hat Hochkonjunktur. Seine Grenzen werden ausgelotet und ausgeweitet. Sportereignissen sehen wir zu, die Wellnesskultur boomt, Yoga gibt es und andere Körpertherapien, um sich bis in die seelische Tiefe hinein wahrzunehmen, sich zu entspannen und bewusst zu ernähren.

Paulus, der oft als leibfeindlich angesehen wird, spricht im 1. Kor. Brief (15,39-41) von der Schönheit unserer Körper. Er sagt: nicht die Norm, sondern die Verschiedenheit macht unsere Körper schön. So auch der Prophet Ezechiel (Ez. 16 + 28,12). Aber der physische Körper allein ist für Paulus noch nicht der ganze Körper. Der physische Körper ist nur *ein* Aspekt unseres Körpers. Wir besitzen noch einen geistigen Körper. Erde und Himmel kommen in uns zusammen.

Wir haben im Christentum *eine* Wahrheit vollkommen verdrängt, nämlich, dass das Diesseits und das Jenseits in uns sind. Im Erleben, wie der Körper im Alter abbaut, wie er seine Spannkraft und Schönheit verliert, klammern wir die geistige Dimension in unserem Leben aus. Wir brauchen den geistigen Körper, weil wir das Licht brauchen, das uns erhellt, weil wir die Liebe brauchen, die uns von innen füllt und die wir weitergeben. Paulus sagt: Christus wohnt in uns, erfüllt uns, und durch ihn werden wir in das Bild Gottes verwandelt. Wir haben also Anteil an seinem Auferstehungsleib, hier, jetzt, in diesem Körper.

Paulus fordert uns auf: zieht den geistigen Leib Gottes an, zieht das Lichtkleid Gottes an! Er sagt: die ganze Schöpfung wartet sehnsüchtig auf das Offenbarwerden der Söhne und Töchter Gottes. Darum ergänzt er sein Wort: „Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? ... Verherrlicht also Gott in eurem Leib!“ (1. Kor 6,19-20)

Ihr Pfr. Joh. Simang

Geburtstage Mai 2016

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen

Herrn Detlef Kubacki (65), Herrn Manfred Dr. Mießner (66), Herrn Detlev Eckert (66), Frau Gabriele Regorz (66), Herrn Alexander Stabel (66), Frau Walentina Fritzler (67) Frau Tatiana Grammatikopoulou (67), Frau Marita Hohendorf (67), Herrn Bernd Krybus (67), Frau Sibylle Schüßler (67), Frau Jutta Paas (69), Herrn Horst Schmidtke (69), Frau Edith Haenelt (70), Frau Dora Röpke (70), Frau Helga Blonske (71), Frau Friederike Schmidt (71), Frau Karin Werk (71), Frau Angelika Basedow (72), Frau Monika Greulich (73), Frau Edda Weiß (73), Frau Christel Pleiner (74), Herrn Horst Quappe (74), Frau Lieselotte Siegel (74), Frau Rosmarie Bergholz (75), Herrn Arne Dr. Laerum (75), Herrn Georg Gröger (75), Herrn Pfr. i.R. Joachim Stein (75), Frau Annemarie Tetzl (75), Frau Gudrun Heine (76), Frau Gisela Legal (76), Frau Margarete Vietzke (76), Herrn Günter Barz (77), Frau Frieda Gujo (77), Herrn Klaus Krause (77), Frau Ingrid Schmiege (77), Frau Karin Barz (78), Frau Renate Tesch (78), Frau Gerda Widalik (78), Frau Dagmar Schüßler (79), Herrn Peter Furmanowski (80), Herrn Johannes Bandmann (81), Frau Liesbeth Singer (81), Frau Hedwig Brombach (82), Frau Erika Frenzel (82), Herrn Gerhard Krenzke (83), Frau Helga Bengelsdorf (84), Frau Susanne Howitz (84), Frau Helga Seidelbach (85), Frau Anita Fromm (87), Frau Gertrud Neumann (87), Herrn Günther Philipp (87), Frau Sigrid Hoffmann (88), Frau Frieda Hoffmann (90), Herrn Rudi Seegert (90), Frau Ingeborg Friedel (91), Frau Ilse Hartmann (93) und Frau Maria Kranewitz (102).

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet. (Röm 12, 12)

Für **Kinder und Jugendliche** von 9 bis 16 Jahren: **Im Reich der tausend Steine** - inklusive Ferienfahrt vom **14. bis 18.5.**

In der von Sagen umwobenen Sächsischen Schweiz werden wir Geheimnisse erkunden, die uns die gewünschten Steine dort zu erzählen haben. Begleitet von einem erfahrenen Kletterlehrer werden dazu bizarre Felsen bestiegen, immer mit einer gigantischen Aussicht verbunden. Eingeladen sind besonders jene, die sich das erste Mal im Klettern versuchen oder sich verbessern wollen. Wir zelten auf dem Permahof (Hohburkersdorf), kochen über dem offenen Feuer, bauen Bögen und schmieden Pfeilspitzen. Wer möchte, kann mit uns die Nächte im Freien unterm Sternenhimmel verbringen. Detaillierte Programmbeschreibung und Preise unter www.kinder-brauchen-matsch.de. Anmeldung bitte bis zum 1.6. unter info@kinder-brauchen-matsch.de oder 0151/401 44 085.



Gottesdienste

(Kindergottesdienst ist während jedes Gottesdienstes außer in den Ferien)

01. Mai (Rogate)	11.00 Uhr	Gottesdienst, St. Thomaskirche , Pfr. Simang der Gottesdienst bei uns entfällt. Im Anschluss Kirchen-Café und Mai-Feier (MyDay)
05. Mai (Christi Himmelfahrt)	18.00 Uhr	Musikalische Andacht , Pfr. Simang Lazarus-Haus , Musik für Violine und Orgel
08. Mai (Exaudi)	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lazarus-Haus Pfr. Simang
15. Mai (Pfingstsonntag)	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst , Pastor Dillenardt Samariterkirche , der Gottesdienst bei uns entfällt
16. Mai (Pfingstmontag)		Gemeindeausflug (siehe Seite 5)
20. Mai (Freitag)	10.15 Uhr	Gottesdienst im Haus Bethel , Pfr. Simang Andreasstr. 21
22. Mai (Trinitatis)	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst , Pfr. Simang Lazarus-Haus , Goldene u. Diamantene Konfirmation
29. Mai (1.Stg.n.Trin.)	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lazarus-Haus Lektor Fischer
05. Juni (2.Stg.n.Trin.)	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst , Pfr. Simang Andreas-Haus

Lazarus-Haus: Marchlewskistr. 40

Andreas-Haus: Stralauer Platz 32

Kollekten

Opferstock Lazarus-Haus: Für das Gustav-Adolf-Werk.

Datum	Amtliche Kollekte	Gemeindekollekte
01.05.2016	Berliner Missionswerk/Partnerkirchen	Bläserarbeit
05.05.2016	Suchthilfe	Kirchenmusik
08.05.2016	Kirchentagsarbeit	Gemeindearbeit
22.05.2016	Gemeinschaftswerk Berlin-Brandenburg	Lazarus-Haus
29.05.2016	Kindernothilfe - Arbeitskreis Berlin	Kinder

Zur **Goldenen und Diamantenen Konfirmation** am **22.5.** laden wir alle ein, deren Konfirmation sich zum 50. und 60. Mal jährt. Im Anschluss an den **Gottesdienst** sind wir zu einem Imbiss zusammen und unternehmen dann eine **Dampferfahrt**. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bis zum **7.5.** an.

Wir freuen uns, wenn Sie sich unserem **Gemeindeausflug** am **Pfingstmontag** anschließen. Wir besuchen

zuerst den ökumenischen Gottesdienst um **10.00 Uhr** im Gemeindezentrum Hellersdorf, Glauchauer Str. 7, spazieren dann im schönen Wuhleltal nach **Kaulsdorf** und besichtigen Dorf und Kirche. Wir treffen uns **Ostbahnhof**: Die S5 fährt **9.17 Uhr** von **Gleis 9**, umsteigen S+U Wuhletal in die U5, bis Neue Grottkauer Str., umsteigen in den Bus 399 Richtung S Kaulsdorf bis Glauchauer Str. (an 9.47 Uhr), dann noch 260 m zu Fuß zum Gemeindezentrum).



Frauen unterrichten Frauen und bieten Kinderbetreuung an – **Deutschkurs für Flüchtlinge in der St. Markus-Gemeinde**

Im August 2015 erlebten wir in Deutschland, dass immer mehr Flüchtlinge in unser Land kamen und jede ehrenamtliche Arbeit begrüßt wurde. Da ich gerade meinen Vorsitz in der Diakoninnengemeinschaft beendet hatte, kam mir die Idee, ob wir in unserer Gemeinde nicht etwas für die Flüchtlinge tun könnten. Zusammen mit Susanne Öhlmann überlegten wir, dass wir Deutschunterricht für Frauen mit und ohne Kinder anbieten wollten. Frau Öhlmann erstellte dann einen Flyer und sandte ihn an viele Flüchtlingsheime und Internetportale. Gleichzeitig warb sie um Frauen, die uns als Lehrerinnen unterstützen sollten.

Wir waren überrascht, wie viele Helferinnen wir fanden und starteten unseren Unterricht Anfang Oktober. Der Unterricht findet jeden Dienstag und Donnerstag von 9.30 - 11.30 Uhr in den Räumen unseres Gemeindehauses Stralauer Platz 32 statt. Wir danken der **Ruck – Stiftung des Aufbruchs**, die alle Materialkosten trägt. Die Gemeinde übernimmt die übrigen Ausgaben (Verpflegung, Reinigung, Betriebskosten) mit dem Erlös aus der Brotbackaktion am Erntedankfest und dem Erlös des Basars am 1. Advent. Ganz herzlichen Dank dafür.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wird unser Unterricht jetzt von ca. 30 Frauen besucht, die ihre Kinder von 1-8 Jahren mitbringen. Mein Dank geht an alle unterrichtenden Frauen und an die Kinderbetreuung. Sie alle lassen sich ständig auf wechselnde Gruppen ein und bringen mit viel Engagement den Flüchtlingsfrauen Schreiben, Lesen und das Sprechen der deutschen Sprache bei. Herzlichen Dank an die Gemeindeleitung für alle Unterstützung und für die Finanzen.

Elise Haufe und Susanne Öhlmann



Kinder- und Jugendgruppen

Christenlehre	donnerstags 15.00 Uhr (LH) Pastor Lutz Dillenardt
Konfirmanden	Sonabend , 14.5., 11.00 h ältere Gruppe, Samariter u. jüngere Gruppe, 21.5. 10 h (LH) jeweils Pastor Dillenardt
Kindergottesdienst-Team	donnerstags 13.30 Uhr (LH) Frau Dittberner
Junge Gemeinde	bis 18 Jahre mittwochs 18.00 Uhr (AH) Pastor Dillenardt ab 18 Jahre montags 18.00 Uhr (AH) Pastor Dillenardt

Musik für Kinder und Jugendliche

Jugend- und Kinderchor	nach Vereinbarung (LH) Kantor Oelke
Musik in uns	mittwochs 16.00 Uhr (LH) Hannah Breithaupt (für Kinder mit Beeinträchtigung von 6 bis 12 Jahren)

Musikalische Aktivitäten / Gruppen

Flötenkreis	dienstags 15.30 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke und Frau Dittberner (auch für Kinder und Anfänger)
Singekreis	dienstags 17.00 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke
Singschule	mittwochs 18.00 Uhr und donnerstags 16.45 Uhr (jeweils LH) Kantor Sebastian Oelke
Chor	mittwochs 19.00 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke
Bläsergruppe	donnerstags 18.00 Uhr (AH) Jonathan Stroh individueller Anfängerunterricht n. Absprache, T. 296 02 90

AH = Andreas-Haus, Stralauer Platz 32 LH = Lazarus-Haus, Marchlewskistr. 40

Gesprächskreise

Geburtstagskreis	Montag , 2.5., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Seniorenkreis	Montag , 9.5., 14.30 Uhr (AH) Pfr. Simang Montag , 23.5., 14.30 Uhr (AH) Frau Heinze
Hauskreis „Lazarus“	Dienstag , 17.5., 15.00 Uhr bei Familie Krause, Marchlewskistr. 26
Bibelgespräch	Mittwoch , 11.5., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Gesprächskreis	Donnerstag , 19.5., 19.30 Uhr (AH) Pfr. Simang
Gesprächskreis „Lichtblick“	Mittwoch , 18.5., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Männergruppe	Freitag , 20.5., 17.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Erwachsenenkreis	Freitag , nach Absprache, 20.00 Uhr (AH) Fam. Rachner
Briefmarkenfreunde	Montag , 23.5., 18.00 Uhr (AH) Herr Stöckner

Diakonische Aktivitäten / Kreise

„Laib u. Seele“- Ausgabestelle	dienstags 12.30 bis 14.00 Uhr (LH)
Besuchskreis	Mittwoch , 25.5., 10.00 Uhr (LH)

Gäste in der Ev. Kirchengemeinde St. Markus

Afrikanische Gemeinde "Assemblée de Dieu de Berlin" im Lazarus-Haus
mittwochs 17-19, freitags 16-21, sonnabends 16-18 und sonntags ab 13 Uhr

Niederländische Ökumenische Gemeinde NÖG im Andreas-Haus
den 1., 2. und 3. Montag im Monat ab 16 Uhr im Lutherraum,
Gottesdienste jeden 4. Sonntag im Kirchsaal, jeweils um 15.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde St. Markus

Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin - Tel./Fax. 296 02 90

www.stmarkus-friedrichshain.de

Gottesdienststätten (sofern nicht anders bekanntgegeben):

Andreas-Haus, Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: 1. + 3. Sonntag
Lazarus-Haus, Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: 2.,4.+ 5. Sonntag

Pfarrer: Johannes Simang, Koppenstr. 53, 10243 Berlin,
Pfarrbüro: Stralauer Platz 32, 10243 Berlin, Tel./Fax. 29 66 24 96
Tel. 29 04 67 10 (priv.), e-Mail: pfarrer@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten: Mo 15-18 Uhr (außer am 1. Montag des Monats),
Do 16-18 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit: Pastor Lutz Dillenardt, Stralauer Platz 32,
Tel. 29 77 99 65, e-Mail: jugendpastor@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Jugendbüro: Di 17.30-20 Uhr, Mi 17.30-21.30 Uhr

Kinder brauchen Matsch: Charles Sebastian Böhm, Tel. 0151 – 40 14 40 85
e-Mail: info@kinder-brauchen-matsch.de

Kantor: Sebastian Oelke, **Sprechzeiten: Di 18-19 Uhr im Gemeindebüro**,
Lazarus-Haus, Tel. 296 02 90
e-Mail: kantor@stmarkus-friedrichshain.de

Küster: Henrik Schiemann, Tel./Fax. 296 02 90 (ebenso Redaktion),
e-Mail: kuester@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Küsterei:
Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: **Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr**,
Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: **Do 13-18 Uhr**, Tel. 29 66 24 96
Küsterei und Kirchgeldannahmestelle: Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin

Hausmeister: Wolfgang Kreidler, **täglich 8-12 Uhr**, Lazarus-Haus
Tel. 0157 – 84 92 78 70,
e-Mail: hausmeister@stmarkus-friedrichshain.de
Bodo Grünberg, Andreas-Haus, Tel. 29 66 24 90

Gemeindekirchenrat: Vorsitzender: Pfr. Simang, Tel./Fax. 29 66 24 96
Stellv. Vorsitzende: Anita Esselbach, Tel. 247 65 63

Vors. des Beirats: Markus Hagel, Tel. über Küsterei: 296 02 90

Seniorenarbeit: Ute Heinze, Tel. 296 04 20

Kirchhof: Konrad-Wolf-Str. 33/34, 13055 Berlin, Tel. 422 00 420
Büroöffnungszeiten: **Mi 9-15 Uhr**

Kontoverbindung: Kontoinhaber: KVA Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE79 5206 0410 7303 9955 69 Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: (Spende, Kirchgeld, Teilnehmerbeitrag ...)

Unsere **Homepage** wird gestaltet von Ralf Fischer, Tel. über Küsterei: 296 02 90